

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 111/112 (1938)
Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG

WOCHENSCHRIFT FÜR ARCHITEKTUR / INGENIEURWESEN / MASCHINENTECHNIK

REVUE POLYTECHNIQUE SUISSE

ORGAN DES SCHWEIZERISCHEN INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREINS
UND DER GESELLSCHAFT EHEMAL. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE
GEGRÜNDET 1883 VON ING. A. WALDNER / HERAUSGEGEBEN VON ING. C. JEGHER

Vereins-Mitglieder, beim Verlag: Schweiz 32 Fr.,
Ausland 40 Fr. jährl.; Nicht-Mitglieder: Schweiz
40 Fr.; Ausland 50 Fr., postamtlich abonniert
40 Fr. zuzüglich Gebühren. / Einzel-Nr. 1 Fr.

VERLAG C. & W. JEGHER, ZÜRICH
Dianastrasse 5 / Postcheck VIII 6110
Telephon: 34507 ■ In Kommission
bei Rascher & Cie., Zürich u. Leipzig

Inserate durch GUGGENBUHL & HUBER,
Zürich, Hirschengraben 20, Tel. 27816, Postcheck
VIII 26415 / Viergespalt. Colonelzeile 50 Cts.,
Titelseite 80 Cts., Ausland 60 Cts., bezw. 1 Fr.

AN DIE INSERENTEN DER SCHWEIZ. BAUZEITUNG

Mit dem 1. Januar 1938 geht die Anzeigen-Verwaltung der „Schweizerischen Bauzeitung“ von der bisherigen Pächterin, der A.-G. Rudolf Mosse, an die Firma GUGGENBUHL & HUBER, VERLAG, Hirschengraben 20, Zürich 1, über, wovon Sie gefl. Kenntnis nehmen wollen. Alle die Inserate betreffenden Anfragen sind demnach inskünftig an Guggenbühl & Huber zu richten. Die bereits im Jahre 1937 von Rudolf Mosse für das laufende Jahr abgeschlossenen Aufträge werden noch durch Rudolf Mosse abgewickelt, bezw. verrechnet.

Wir danken bei dieser Gelegenheit der A.-G. Rudolf Mosse für ihre langjährige Mitarbeit und wir bitten Sie, Ihr Zutrauen in gleichem Masse von nun an der neuen Pächterin Guggenbühl & Huber, Verlag, schenken zu wollen. Diese wird bestrebt sein, Sie in jeder Beziehung zufrieden zu stellen und den Ruf der „Schweizerischen Bauzeitung“ als führendes Insertionsorgan der gesamten Bau- und Maschinen-Branche zu erhalten und zu mehren.

Zürich, 1. Januar 1938.

VERLAG DER SCHWEIZ. BAUZEITUNG
C. & W. JEGHER.



A.-G. vorm.
HÄMMERLE & Co.

Telephon: 81077

EISEN-KONSTRUKTIONEN

ZOFINGEN

Bau gut **B**au mit **B**ackstein

Die

Lauthör-Anlage für Schwerhörige

in der neuen Kirche auf der Egg in Wollishofen, mit einem aus dem Lichtnetz gespeisenen Verstärker und Vorrichtungen mit kontinuierlich logarithmischer Lautstärkeregelung, ist eine „USTER“-Anlage. Ueber 300 Kirchen und Räume aller Art sind mit „USTER“-Lauthöranlagen ausgerüstet. Auf Grund reicher Erfahrungen sind unsere Projekte zweckmässig und billig. Wir informieren Architekten und Ingenieure gerne und kostenlos. Schreiben Sie uns oder rufen Sie USTER 969.575 auf.

APPARATE UND MASCHINENFABRIKEN, VORM. ZELLWEGER A.-G., USTER

Ausführung v. sanitären Installationen

Benz & Cie.

Zürich
Glarus
Wattwil
Zollikon

